

ANNABELLE



Rhône & Saône hautnah

10 Tage | ab/bis Lyon

Flussreisen
entdecken • erleben • genießen

Beratung & Buchung

Tel.: 0541 330 930

info@flussreisen.de



Reisetermine (Codierungen):

26.03. - 05.04.2027 (ABE170)	31.07. - 10.08.2027 (ABE186)
12.04. - 22.04.2027 (ABE172)	10.08. - 20.08.2027 (ABE187)
20.05. - 30.05.2027 (ABE177)	20.08. - 30.08.2027 (ABE188)
30.05. - 09.06.2027 (ABE178)	27.09. - 07.10.2027 (ABE193)
09.06. - 19.06.2027 (ABE179)	

Ausflugsinformationen

2027	Hafen	an	ab
Tag 2	Chalon-sur-Saône / Frankreich	08:30	19:00

Dijon

ca. 4,5 Std.

Entdecken Sie Dijon, die Stadt der 100 Türme mit reicher Kulturgeschichte. Die Hauptstadt des Herzogtums Burgund empfängt Sie mit ihren historischen Bauwerken. Sie sehen den Herzogspalast, die gotische Kirche Notre-Dame de Dijon sowie die mittelalterlichen Straßen in der Altstadt mit den prächtigen Herrenhäusern aus dem 15.-18. Jahrhundert. Nach einem geführten Rundgang durch das Zentrum, haben Sie auch etwas Zeit, um Dijon und seine engen Gassen individuell zu erkunden. Vergessen Sie nicht, sich vor der Rückfahrt mit dem berühmten Dijon-Senf einzudecken.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand 01/26)

Preis 52 €

Beaune und Hôtel Dieu mit Freizeit

ca. 4 Std.

Sie fahren durch das Weingebiet Burgund nach Beaune, das seinen Reichtum nicht nur der Lage inmitten des berühmten Weinbaugebietes verdankt, sondern auch den Herzögen Burgunds, die bis ins 14. Jahrhundert hier wohnten, bevor sie nach Dijon zogen. Das mittelalterliche Zentrum von Beaune und die Stadtmauer sind noch sehr schön erhalten. Während der Stadtbesichtigung erhalten Sie einen Eindruck vom aus dem Weinhandel resultierenden Reichtum der Stadt. Überall können Sie Palastgebäude aus dem späten Mittelalter, der Renaissance und dem Barock bewundern. Besonders sehenswert ist das Hôtel Dieu, Vorbild der gotischen Periode des burgundisch-flämischen Stils aus dem 15. Jahrhundert. Es wurde 1443 vom burgundischen Kanzler Rolin gegründet und bis 1971 als Armenkrankenhaus genutzt. Heute ist in Teilen des Gebäudes ein Altersheim untergebracht, der weitere Bereich kann als Museum besichtigt werden. Herausragend unter den Kunstschatzen des Hôtel Dieu ist das große Polyptychon des Jüngsten Gerichts. Dieser aus neun Teilen bestehende, prachtvolle Flügelaltar wurde Mitte des 15. Jahrhunderts vom niederländischen Maler Rogier van der Weyden geschaffen. Nach ein wenig Freizeit für individuelle Erkundungen fahren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Kopfsteinpflaster in Beaune. Im Hôtel Dieu erfolgt ein geführter Rundgang.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 54 €

Chalon-sur-Saône zu Fuß

ca. 2 Std.

Chalon-sur-Saône wurde im 4. Jh. v. Chr. vom gallischen Stamm der Eduen gegründet, um mit dem Zugang zur Saône Handelswege zu erleichtern. Noch heute sind Bauwerke aus verschiedenen Zeitepochen zu erkennen, z.B. Reste der zum Schutz gegen die Germanen errichteten Wehrmauer aus dem 3./4. Jahrhundert, der aus dem Mittelalter stammende Stadtteil Saint Vincent mit seinen spätgotischen Fachwerkhäusern oder die klassizistischen, prachtvollen Patrizierhäuser aus dem 17.-19. Jahrhundert. Während Ihres Rundgangs (teils Kopfsteinpflaster) durch das historische Zentrum spüren Sie die lebhafteste Atmosphäre dieser historischen Stadt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 26 €

Tag 3 **Mâcon / Frankreich** **00:30** **15:00**

Abtei Cluny

ca. 4 Std.

Landschaftlich schöne Fahrt durch die bekannte Weinregion Burgund zum Benediktinerkloster Cluny, das vor etwa 1100 Jahren mit großem Eifer und architektonischem Größenwahn errichtet wurde. Die Abteikirche von Cluny war einst die größte Kirche der Christenheit, bis zum Bau des Petersdoms in Rom. Hier lassen sich immer noch faszinierende Spuren des mittelalterlichen Klosters finden, welches auf eine ruhmvolle Geschichte zurückblickt. Nach einer ausführlichen Besichtigung Rückkehr zum Schiff.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 64 €

Mâcon und Wein per Bimmelbahn

ca. 3 Std.

Nach einem kurzen Spaziergang erreichen Sie das nostalgische Bimmelbähnchen, mit welchem Sie entlang der Saône fahren und malerische Ausblicke auf das Stadtpanorama Mâcons genießen. Das Bähnchen bringt Sie zum modernen und interaktiven Weinzentrum "Cité des Climats et des Vins de Bourgogne", wo Sie Wissenswertes über das Weinbaugebiet Burgund mit den Orten Chablis, Beaune und Mâcon erfahren. Nach einer Weinkostprobe fahren Sie mit dem Bähnchen zurück durch die Altstadt Mâcons. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen Sie wieder das Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand 04/26)

Preis 45 €

Tag 4 **Lyon / Frankreich** - **13:00**

Lyon

ca. 3,5 Std.

Während der Stadtrundfahrt lernen Sie eine politisch, wirtschaftlich und kulturell außergewöhnliche Stadt kennen, die die Lebensart des europäischen Nordens mit dem mediterranen Charme des Südens vereint. Lyon ist eine der schönsten Städte Frankreichs und liegt am Zusammenfluss der sanften Saône und der unbändigen Rhône. Sie fahren zuerst auf den Fourviere Hügel und besichtigen die Basilika Notre-Dame de Fourviere. Zwischen 1872 und 1884 auf dem Fourviere-Hügel errichtet, besticht die Basilika durch ihre ungewöhnliche Verschmelzung romanischer, byzantinischer und neugotischer Architekturelemente sowie durch vier 48 Meter hohe Türme, die jeweils eine der Kardinaltugenden verkörpern. Auf den uberresten eines antiken römischen Forums erbaut, thront sie majestatlich über Lyon und prägt seitdem das Stadtbild als spirituelles und kulturelles Wahrzeichen. Dann fahren Sie den Berg hinunter zur Altstadt Lyons und unternehmen einen ca. 40 minütigen geführten Rundgang durch die Gassen von Vieux Lyon. Diese verbergen rund 215 Traboules – überdachte Durchgänge, die einst Seidenwebern als wettergeschutzte Transportweg dienten und heute zum UNESCO-Welterbe zählen. Anschließend fahren Sie zur etwa 4,5 km langen Presquıle. Die Insel erstreckt sich im Herzen Lyons, zwischen Rhône und Saône und setzt die antike Stadtgeschichte fort. Heute verbindet sie ein pulsierendes Geschäftsviertel mit durchgehend erhaltenen Renaissance-Passagen.

Bitte beachten: Der Ausflug ist per Bus und zu Fuß. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit wegen Kopfsteinpflaster in der Altstadt beschwerlich. Während Gottesdiensten/Feierlichkeiten kann eine Innenbesichtigung der Basilika nicht/nur eingeschränkt erfolgen.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 45 €

Lyon's historisches Zentrum zu Fuß und per Tram/Metro

ca. 3 Std.

Bei der Erkundung zu Fuß und per Tram gewinnen Sie einen lebendigen Eindruck der charmanten und vielseitigen Stadt Lyon. Ab Schiff spazieren Sie über die "Universitätsbrücke" mit schönem Blick auf die Rhône und die markante Basilika Notre-Dame de Fourvière zur U-Bahn-Haltestelle. Von hier fahren Sie mit der U-Bahn etwa 20 Minuten ins historische Stadtzentrum, wo Ihr etwa 1,5-stündiger Rundgang durch das Herz Lyons startet. Sie sehen u.a. das schöne Opernhaus mit seiner neoklassizistischen Fassade, das eindrucksvolle Rathaus (Hôtel de Ville) an der Place de la Comédie, die lebendige Place des Terreaux mit bedeutenden Bauwerken, das renommierte Musée des Beaux-Arts, die Kirche St. Nizier, die Plätze Place des Jacobins sowie Place de la République mit Geschäften, Cafés und einem großem Brunnen sowie den Gebäudekomplex Grand Hôtel-Dieu. Sie erreichen die Place Bellecour, der größte Platz in Lyon und ein beliebter Treffpunkt der Lyonnais. Von hier spazieren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Reihenfolge der Sehenswürdigkeiten kann variieren. Je nach Liegestelle eine zusätzliche Fahrt vom/zum Schiff mit der Straßenbahn. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 39 €

Tag 5 **Le Pouzin / Frankreich** **01:30** **09:00**

Schluchten der Ardèche

ca. 4,5 Std.

Über Jahrtausende wurden Kalksteinfelsen vom türkisgrünen, 120 km langen Fluss Ardèche ausgehöhlt. Dieses natürliche Phänomen hat eine außergewöhnliche Landschaft geschaffen, die zu den schönsten in Südfrankreich gehört. Nach einer Landschaftsfahrt durch das Naturschutzgebiet erreichen Sie den 34 m hohen Pont d'Arc, einen natürlichen Kalksteinbogen, der den Fluss Ardèche überspannt. Bei der anschließenden Fahrt über die Höhenstraße erleben Sie einmalige Ausblicke, bevor Sie über eine schmale Seitenstraße einen Aussichtspunkt nahe der Grotte La Madeleine erreichen und den Blick über beeindruckende Steinformationen in den Schluchten der Ardèche.

Bitte beachten: Ab Le Pouzin bis Viviers.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 49 €

Tag 5 **Viviers / Frankreich** **12:30** **19:00**

Rundgang "Juwel des Mittelalters"

ca. 2 Std.

Im 5. Jh. wurde Viviers zum Bischofssitz der Diözese. Im 12. Jahrhundert gehörte die Stadt zum Heiligen Römischen Reich. Es ist dem Bischof Charles de la Font de Savine zu verdanken, dass Viviers von den Zerstörungen während der Französischen Revolution verschont wurde und heute eine intakte mittelalterliche Struktur aufweist. Sie spazieren von der Anlegestelle zuerst durch die Unterstadt, „ville basse“ (Kopsteinpflaster), einst von Händlern, Handwerkern und Künstlern bewohnt; steigen anschließend über zahlreiche Treppen in die Oberstadt „Ville Haute“ und besichtigen die Kathedrale Saint-Vincent. Dies soll die kleinste Kathedrale Frankreichs sein, in der Gottesdienste abgehalten werden. Gemütlicher Spaziergang zurück zum Schiff.

Bitte beachten: nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 22 €

Das mittelalterliche Grignan und Trüffel

ca. 3,5 Std.

Von Viviers fahren Sie nach Grignan, dessen Geschichte mit der mächtigen Familie Adhémar de Monteil eng verbunden ist. Unterhalb der Burg befindet sich der hübsche Ort, der bis zum 15. Jahrhundert innerhalb der Befestigungsmauern gelegen hat. Sie spazieren zur Stiftskirche Saint-Sauveur, ein herausragendes Beispiel für die Verschmelzung von Renaissance und Gotik. Die Kirche wurde 1539 durch Papst Paul III. zur Kollegiatkirche erhoben und diente ursprünglich als Begräbnisstätte der Familie Adhémar. Anschließend fahren Sie zu einer in der Nähe liegenden Trüffelfarm. Die Besitzer erzählen, wie die wertvollen Trüffel, eine der Spezialitäten des Gebietes, angebaut werden. Der Pilz, der als Zutat in zahlreichen exquisiten Rezepten zu finden ist, wird auch "Schwarzer Diamant" genannt. Sie spazieren durch den Trüffelhain, suchen gemeinsam nach dem edlen Gewächs und genießen eine kleine Trüffel-Kostprobe und ein Gläschen Wein.

Bitte beachten: für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Weg zur Kirche führt bergauf über Kopfsteinpflaster.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 04/26)

Preis 52 €

Tag 6 Avignon / Frankreich 01:30 -

Per Bimmelbahn durch die Altstadt

ca. 45 min

Sie werden von der Bimmelbahn "Petit Train de Avignon" in der Nähe Ihrer Anlegestelle abgeholt und erkunden Avignon, die größte Stadt des Départements Vaucluse, auch die "Stadt der Päpste" genannt. Durch große Panoramafenster haben Sie einen guten Blick auf alle Sehenswürdigkeiten, die während der Fahrt passiert und über das zugelegene Audiosystem erläutert werden. Sie fahren u.a. am Papstpalast, der zum UNESCO Weltkulturerbe gehört, und an der Kathedrale vorbei, durch die mittelalterlichen Gassen und malerischen Viertel der Altstadt und natürlich zur berühmten Brücke von Avignon. Ihre Rundfahrt endet wieder in der Nähe der Anlegestelle.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 26 €

Rundgang mit Papstpalast

ca. 3 Std.

Avignon mit seiner berühmten und prächtigen Altstadt zählt seit 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe. 4,5 km lange Stadtwälle umgeben noch heute das gesamte historische Zentrum. Sie besuchen den eindrucksvollen Papstpalast, das Zentrum der Christenheit im 14. Jahrhundert und eines der imposantesten Bauwerke der Gotik. Anschließend unternehmen Sie einen kleinen Stadtrundgang (teils Kopfsteinpflaster) und sehen einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Avignons – natürlich können Sie auch einen Blick auf die berühmte Brücke St. Bénédet werfen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Etliche Stufen im Papstpalast.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 42 €

Pont du Gard und Uzès

ca. 4 Std.

Etwa 25 km von Avignon entfernt liegt in rauer und unberührter Landschaft am Gardon Ufer eines der Wunder des Altertums, die Brücke "Pont du Gard". Sie zählt zu den wichtigsten erhaltenen Brückenbauwerken der römischen Antike und gilt als eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Südfrankreich. Die Brücke entstand Mitte des 1. Jh. n. Chr. als Aquädukt, um die Stadt Nîmes mit Wasser zu versorgen. Täglich flossen etwa 20.000 Kubikmeter Wasser über das 49 m hohe Aquädukt in die Stadt. Ab dem Mittelalter wurde Pont du Gard als Straßenbrücke genutzt. Seit 1985 steht die Brücke auf der Liste des UNESCO-Welterbes. Sie haben Zeit, das Wunderwerk zu erkunden und den herrlichen Blick auf die umgebende Landschaft zu genießen. Kurze Weiterfahrt nach Uzès, das erste Herzogtum Frankreichs. Nach einem gemütlichen Spaziergang durch das geschichtsträchtige Örtchen kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Längere Fusswege, Kopfsteinpflaster in Uzès.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 56 €

Tag 7 Avignon / Frankreich - 14:30

Die Provence aus der Vogelperspektive

ca. 2 Std.

Etwa halbstündige Fahrt zum Flugplatz des Aero Club für Ihren Flug über die Region Gard Provençal. Sie sehen den 1.909 m hohen Mont Ventoux und/oder das Alpilles-Massiv aus weiß schimmerndem Kalkstein bei guten Wetterverhältnissen in der Ferne, die Stadt Avignon und die Umgebung. Genießen Sie herrliche Aussichten und Weitblicke rund um die Region von Avignon. Danach Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Flugdauer ca. 30 Min., die exakte Flugroute wird vom Piloten nach tagesaktuellen Verhältnissen festgelegt. Durchführung wetterabhängig. Mindestteilnehmerzahl 2 Personen. Wenige Erklärungen durch den Piloten in englischer/französischer Sprache.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand 01/26)

Preis 279 €

Marseille

ca. 6 Std.

Von Avignon aus fahren Sie in knapp 1,5 Std. nach Marseille. Die Kulturhauptstadt 2013 wurde von den Griechen gegründet, die von hier das Rhône-Tal besiedelten. Heute ist Marseille Frankreichs bedeutendste Hafenstadt. Sehenswert ist das Viertel um den alten Hafen und die Canebière, eine ehemalige Prunkstraße mit beeindruckenden Gebäuden, die teils unter Denkmalschutz stehen. Auf einem Hügel in 162 m Höhe befindet sich die Basilika "Notre Dame" (Außenbesichtigung). Von hier hat man den schönsten Blick auf die Stadt. Sofern die Zeit es erlaubt, haben Sie am Vieux Port Gelegenheit für private Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Zur Basilika in Marseille führen ca. 200 Stufen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Während Gottesdiensten/Feierlichkeiten kann eine Innenbesichtigung der Basilika nicht/nur eingeschränkt erfolgen.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 62 €

Nîmes - Stadt und Museum

ca. 4,5 Std.

Sie fahren mit dem Bus etwa 45 Min. nach Nîmes. Während des geführten Rundgangs entdecken Sie eine der bedeutendsten romanischen Städte Frankreichs. Nîmes präsentiert sich mit provenzalischem Charme und einem außergewöhnlichen römischen Erbe. Sie sehen den am besten erhaltenen römischen Tempel der Welt, das berühmte Amphitheater und andere bemerkenswerte antike Monumente. Weiterhin kommen Sie durch den ersten öffentlichen Garten Europas, den "Jardin de la Fontaine". Sie besuchen zum Abschluss Ihres Aufenthaltes das moderne Musée de la Romanité (Eintritt inkl.). Das eindrucksvolle Gebäude präsentiert archäologische Funde und bietet eine Zeitreise durch die Geschichte der Stadt. Nach diesen Eindrücken fahren Sie wieder zurück zum Schiff. Lassen Sie sich von dem einzigartigen Ambiente verzaubern und genießen Sie ein ausgezeichnetes Menü der Spitzenklasse inklusive ausgewählter Weine.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Das Museum hat am 04.10.2026 zu, der Ausflugspreis reduziert sich um € 10,-.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand 01/26)

Preis 63 €

Tag 8 Arles / Frankreich - 14:30

Rundgang mit Arenabesuch

ca. 2 Std.

Arles besticht durch eine Mischung aus römischer, romanischer, provenzalischer und Sinti-und-Roma-Kultur. Kaiser Konstantin nannte es einst "Kleines Rom in Gallien" und noch heute zeugt das Amphitheater aus dem 1. Jh. n. Chr. von der römischen Vergangenheit der Stadt. Weiterhin sehenswert ist die Kathedrale St. Trophyme aus dem 12. Jahrhundert und das angegliederte Kloster, das aufgrund seiner filigranen Dekoration das berühmteste der Provence ist. In Arles verbrachte Vincent van Gogh seine letzten Lebensjahre. Sicher können Sie während Ihres Rundgangs die Liebe des Malers zu dieser Stadt nachempfinden.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Der Weg zur Arena ist leicht ansteigend, mehrere Stufen zur und in der Arena.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 39 €

Die Camargue

ca. 4 Std.

Die Camargue ist ein flaches Schwemmland der Rhône mit ihren zahlreichen Kanälen. Im Naturschutzgebiet des Rhônedeltas zählen u.a. die Camargue-Pferde und -Stiere zu den touristischen Attraktionen. Flamingos, Silberreiher und Enten leben an den Seen – ein echtes Paradies für Ornithologen. Mit etwas Glück können Sie einige Tiere beobachten (u.a. wetterabhängig). Sie fahren am Nordrand des flachen, salzigen Strandsees Étang de Vaccarès entlang und erreichen das mediterrane Städtchen Les Saintes Maries de la Mer. Hier haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, um die schmalen Gassen der Stadt am Meer zu Fuß zu erkunden, die Wallfahrtskirche Notre-Dame-de-la-Mer zu besichtigen oder den großen Zeh ins Mittelmehr zu halten. Anschließend fahren Sie nach Arles zurück.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 45 €

Camargue-Safari im Geländewagen

ca. 3,5 Std.

Von routinierten einheimischen Fahrern werden Sie in einfachen Allradfahrzeugen vom Schiff abgeholt und passieren Arles in südlicher Richtung. Etwa 20 km südlich der Stadt verlassen Sie die geteerte Straße und fahren auf den Pistenstraßen des Nationalparks Camargue weiter. An besonders schönen Stellen werden Fotostopps eingelegt. Mit etwas Glück können Sie abseits der touristischen Busrouten Vögel, Stiere oder die Pferde der Camargue beobachten. Ein einmaliges Naturerlebnis! Sie fahren am Nordrand des flachen, salzigen Strandsees Étang de Vaccarès entlang und erreichen das mediterrane Städtchen Les Saintes Maries de la Mer. Anschließend Rückfahrt nach Arles.

Bitte beachten: Ohne örtlichen Reiseleiter, einige Erklärungen durch den Fahrer in französischer oder englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Hoher Einstieg in die Jeeps.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 115 €

Tag 9 La Voulte / Frankreich 04:00 14:00

Durch die Ardèche mit dem Dampfzug

ca. 4,5 Std.

Zunächst fahren Sie ca. 45 Min. zum Bahnhof von St. Jean de Muzols, wo Sie die historische Museumseisenbahn besteigen, die mit einer Dampflokomotive betrieben wird. Die Schmalspurbahn wurde Ende des 19. Jh. erbaut und verläuft entlang des Flusses Doux durch die reizvolle Hügellandschaft der Ardèche. Die 8 km lange Strecke führt über Viadukte und durch einen Tunnel von 265 m Länge nach Colombier le Vieux / St. Bathélémy le Plain, dem Wendepunkt Ihres etwa 1,5-stündigem Zug-Abenteuers. Anschließend fahren Sie nach Tournon, wo Sie einen Spaziergang durch das historisch interessante Städtchen unternehmen. Danach Wiedereinstieg an Bord Ihres Schiffes, das zwischenzeitlich in Tournon angekommen ist.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 69 €

Tag 10 Vienne / Frankreich - 12:00

Vienne zu Fuß

ca. 2 Std.

Vienne liegt auf einem Hügel und ist insbesondere für seine zahlreichen, gut erhaltenen römischen Baudenkmäler bekannt. Ihr Rundgang führt zum wohl bedeutendsten Baudenkmal der Stadt, dem Tempel des Augustus und der Livia (25 v. Chr.), der sich gut erhalten inmitten der Stadt präsentiert. Anschließend besuchen Sie die zweitürmige Kathedrale St. Maurice. Besonders sehenswert sind die romanischen Kapitelle und flämischen Teppiche aus dem 16. Jahrhundert, die schönen Fenster sowie ein Relief der Heiligen Drei Könige mit Herodes aus dem 13. Jahrhundert. Im Anschluss an die Führung haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung für individuelle Erkundungen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 26 €

Tag 10 **Lyon / Frankreich** **15:30** -

Kulinarische Höhepunkte bei Paul Bocuse

ca. 4,5 Std.

Ein ganz besonderes Genuss-Erlebnis erwartet Sie an diesem Abend: Sie haben die Gelegenheit, das französische Restaurant "L'Auberge du Pont de Collonges" zu erleben, das vom berühmten Starkoch Paul Bocuse bis zu seinem Tode geführt wurde und von 1965 bis Anfang 2020 mit drei Michelin-Sternen ausgezeichnet war (aktuell zwei Michelin-Sterne).

Lassen Sie sich von dem einzigartigen Ambiente verzaubern und genießen Sie ein ausgezeichnetes Menü der Spitzenklasse inklusive ausgewählter Weine.

Bitte beachten: VIP-Transfer inklusive. Montags und dienstags sowie am 30.08.26 ist das Restaurant geschlossen. Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 479 €

Gourmet-Markt Paul Bocuse per Tram

ca. 2,5 Std.

Sie fahren - wie ein einheimischer "Lyonnais" - mit der Straßenbahn etwa 10-15 Minuten zum Gourmet-Markt "Les Halles de Lyon Paul Bocuse", im Zentrum der Stadt gelegen. Während eines ca. 40-minütigen geführten Rundgangs gewinnen Sie einen Eindruck vom Angebot der zahlreichen Markthändler, die ihre frischen Produkte und lokalen Spezialitäten präsentieren. Der Besuch endet mit einer Verkostung von Wurstwaren und Käse aus der Region von Lyon, begleitet von einem Glas Wein. Nach ein wenig Zeit zur freien Verfügung kehren Sie per Straßenbahn zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Je nach Liegestelle kurzer Fußweg vom/zum Schiff zur Straßenbahn. Keine Sitzmöglichkeiten in der Markthalle im Rahmen der Führung/Verkostung. Sonntags und montags geschlossen.

Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: 01/26)

Preis 43 €

Ausflüge nach Maß

Gut zu wissen:

- Buchen Sie Ihre Ausflüge bereits vor Reiseantritt
- Unser Service: Audio-Systeme bei zahlreichen Ausflügen
- Zusammen mit Ihren Reiseunterlagen bekommen Sie einen speziellen Reiseführer für Ihre Reiseroute mit vielen wertvollen Informationen und Tipps
- Die Zahlung aller Ausflüge erfolgt ausschließlich an Bord

Gute Gründe Ihre Ausflüge über Phoenix zu buchen

Unsere organisierten Ausflüge und Touren bringen Ihnen die Besonderheiten der jeweiligen Häfen, Städte und Länder näher. Die Organisation und Durchführung liegen bei erfahrenen Agenturen vor Ort, die mit ihrem lokalen Bezug und ihren guten Kontakten interessante und erlebnisreiche Touren für Sie auswählen und zusammenstellen. Natürlich können Sie Ihren Landgang auch selbst gestalten. Unsere Reiseleiter geben Ihnen gerne Tipps zu den jeweiligen Destinationen.

Buchung online - und der gewünschte Ausflug ist Ihnen sicher

Sie können ganz bequem von zu Hause die gewünschten Ausflüge online auf unserer Internetseite unter "[Mein Phoenix](#)" buchen. Die ausführliche Beschreibung und die ca.-Preise der für Ihre Kreuzfahrt geplanten Ausflüge finden Sie unter der jeweiligen Reise. Sofern eine E-Mail-Adresse in Ihrer Buchung vermerkt ist, informieren wir Sie rechtzeitig, wenn die Ausflüge für die Online-Buchung freigeschaltet sind. Natürlich können Sie die Ausflüge bei Verfügbarkeit auch noch an Bord buchen.

Erfahrung - Phoenix Reisen und ausgewählte örtliche Partneragenturen planen für Sie

Damit Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, arbeiten wir in den einzelnen Häfen bzw. Ländern mit erfahrenen Agenturen zusammen, und dies oftmals bereits seit vielen Jahren. Die örtlichen Agenturen haben die schönsten Ausflugsziele für Sie zusammengestellt und die Durchführung der Ausflüge sorgfältig vorbereitet. Sie werden während des gebuchten Ausfluges von der örtlichen Reiseleitung begleitet und müssen sich nicht allein in einem fremden Ort oder Hafen zurechtfinden. Bei der Auswahl und Durchführung aller Ausflüge hat die Sicherheit unserer Gäste natürlich höchste Priorität.

Perfekt abgestimmter Programmablauf der Ausflüge

Unsere Ausflugs Gäste verlassen in den einzelnen Häfen bevorzugt und organisiert das Schiff, um zu den bereitgestellten Beförderungsmitteln gebracht zu werden. Das Ausflugsprogramm ist auf die An- und Abfahrtszeiten des Schiffes abgestimmt. Kommt es dennoch zu unvorhersehbaren Verspätungen auf dem Rückweg zum Schiff, brauchen sich die Phoenix-Ausflugs Gäste keine Gedanken zu machen. Das Schiff wird von der örtlichen Agentur bzw. der Reiseführung in diesem Fall umgehend informiert und wartet auf die Rückkehr der Ausflugs Gäste.

Gutes Preis- Leistungsverhältnis

Wir bieten Ihnen mit unserem Ausflugsprogramm ein durchweg stimmiges Preis-Leistungsverhältnis. Es gibt keine versteckten Extrakosten, Eintrittsgelder, Gebühren etc. sind, falls nicht ausdrücklich anders erwähnt, bereits im Ausflugspreis enthalten. Bequeme und sichere Beförderungsmittel sind für uns selbstverständlich. Bei den örtlichen Reiseleitern handelt es sich um kompetente Reiseführer, die Ihnen ihre Heimat mit viel Fachwissen und Detailfreude näher bringen.

Deutsch sprechende Reiseführung

Wir versuchen, dass in allen Regionen der Welt Deutsch sprechende Reiseleiter von den örtlichen Agenturen eingesetzt werden. Sollte dies einmal nicht möglich sein, wird die bordseitige Begleitung die Übersetzung ins Deutsche übernehmen (keine Simultanübersetzung).